



Zur Begleitung
beim Tod eines nahen Menschen

Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.

Antoine de Saint-Exupéry



Liebe Trauerfamilie!

Sie haben soeben einen lieben, Ihnen nahestehenden Menschen verloren und sind erfüllt von Schmerz, tiefer Betroffenheit, Trauer und vielleicht auch von Ratlosigkeit.

In dieser Situation kann dieses Informationsblatt hilfreich sein. Es zeigt Ihnen übersichtlich, was jetzt alles entschieden und getan werden muss.

In aufrichtigem Beileid

Pfarr- und Gemeinde Anthering

Jemand stirbt zu Hause

Hausarzt

Der Hausarzt stellt einen Behandlungsschein aus und verständigt den Sprengelarzt.

Der Sprengelarzt stellt den Totenschaubefund aus, den das Bestattungsinstitut und die Gemeinde benötigen.

In Anthering: Dr. Thomas Offner

Tel. 06223/2230

Stirbt jemand am Wochenende, vermittelt die Ärztenotdienstzentrale. Telefon: Ortsvorwahl + 141.

Pfarramt Anthering

Falls kirchlicher Beistand, bzw. eine kirchliche Bestattung erwünscht sind:

Am Totenbett: Auf Wunsch der Familie Besuch des Pfarrers und gemeinsames Gebet zur Verabschiedung der/des Verstorbenen.

Begräbnis: Im Pfarramt erfahren Sie alle Details bezüglich des Begräbnisgottesdienstes und des Abschiedsgebetes am Vorabend.

Tel. 06223/226510

Bestattungsinstitut Ihrer Wahl

Am nächsten ist Oberndorf:

Bestattung Ginner, Tel. 06272/7771

Gemeindeamt Anthering

Standesamt

Folgende Dokumente bitte mitbringen:

- Anzeige des Todes.
- Totenschaubefund des Arztes.

Friedhofsverwaltung

Bereits bestehendes Grab: Die Entfernung des Grabsteins in Auftrag geben.

Neues Grab: Vertrag mit der Gemeinde abschließen.

Service

Sie erhalten eine genaue Information darüber, welche Serviceleistungen die Gemeinde übernimmt.

Tel. 06223/2231

Jemand stirbt im Krankenhaus oder Seniorenheim

- Die Todesanzeige stellt das Krankenhaus bzw. Seniorenheim aus.
- Bestattungsinstitut verständigen.
- Das Bestattungsinstitut übernimmt die Dokumente für das Standesamt des Ortes, in dem der Tod eingetreten ist.
- Kontakt zu Pfarre und Gemeinde (Ort der Bestattung) aufnehmen.

Pfarrliche Informationen

Als Pfarre möchten wir Ihnen in der Situation der Trauer verschiedene Quellen der Hoffnung und des Trostes anbieten. Sie sollen den Glauben stärken, dass unsere Verstorbenen in Gottes Liebe geborgen sind und in ihrem Menschsein vollendet werden.

Begräbnis

Ob **Erd- oder Urnenbestattung**, es gibt für die kirchliche Abschiedsfeier (Auferstehungsfeier oder Seelengottesdienst) folgende Möglichkeiten:

Heilige Messe (mit Kommunionfeier)

Wortgottesdienst (ohne Kommunionfeier)

- Alles, was den Gottesdienst betrifft, besprechen Sie bitte mit dem leitenden Priester.
- Unterlagen zur Gestaltung, bzw. Textvorschläge gibt es in der Pfarre. Es ist sinnvoll und schön, wenn Angehörige, Freunde oder Nachbarn diese Feier mitgestalten.
- Falls der **Kirchenchor** von Anthering erwünscht ist, bitte Kontakt mit Frau Kipman aufnehmen.
Tel. 0650/54 531 71.

Abschiedsgebet am Vorabend

Seelenrosenkranz

Viele Menschen finden durch die Wiederholungen des Rosenkranzgebetes Ruhe und Trost.

Abschiedsgebet mit verkürztem Rosenkranz

und ausgewählten Texten.

Abschiedsgebet frei gestaltet

mit biblischen und literarischen Texten, persönlichen Erinnerungen, Liedern und Musik.

Das Team der Trauerliturgie unterstützt Sie gern bei der Gestaltung des Abschiedsgebetes.

Kontakt: Christl Kipman, Tel. 0650/54 531 71.

Bitte wählen Sie aus, welche Form des Begräbnisses und des Abschiedsgebetes Sie bevorzugen.



**Vater, ich falle in Deine Hände!
Ich falle ins Nichts
und erfahre die Fülle.
Ich falle in Deine Hände!
Sie sind weit wie das Meer,
weit wie das All!
Und stirbt ein Mensch, den ich liebte,
sinkt er in Deine Hände
und ist geborgen in Dir.**

Martin Gutl

Das schönste Denkmal, das ein Mensch
bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.

Albert Schweizer



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, wunderbare Sache.

Hermann Hesse



Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
ist nicht tot.
Er ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.

Emanuel Kant

In der Pfarre Anthering gibt es eine Trauergruppe,
die Sie gern unterstützt.
Kontakt: Monika Schneckenleithner, Tel. 06223/2757.